

## PresseMitteilung

### Vorschau auf die K 2022

## **EREMA Gruppe und Borealis geben erste Einblicke in Themen, Aktivitäten und Highlights, die sie in Düsseldorf präsentieren werden**

Die K 2022 in Düsseldorf rückt näher und die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Am 13. Juni luden die EREMA Gruppe und Borealis Vertreter der internationalen Kunststoff- und Recyclingfachpresse nach Oberösterreich, um einen ersten Eindruck von den technologischen Entwicklungen und Leuchtturmprojekte zu geben, welche die Unternehmen auf der K 2022, dem internationalen Treffpunkt der Kunststoffbranche, präsentieren werden. Schauplatz dieses Pre-K Events war die EREMA Zentrale in Ansfelden.

**Ansfelden, 15. Juni 2022** – Herausgeber und Redakteure von über 50 internationalen Fachmagazinen folgten der Einladung der EREMA Group und von Borealis nach Ansfelden, um sich aus erster Hand über die Messethemen und -aktivitäten der Unternehmen zu informieren. “Unsere Mission ‘Another life for plastic, because we care’, ist heuer zugleich auch unser Messemotto. Damit bringen wir zum Ausdruck, was die EREMA Firmengruppe dem Fachpublikum und allen anderen Messebesuchern zeigen wird: Dass es möglich ist Kreislaufwirtschaft zu realisieren, wenn die Akteure entlang der Wertschöpfungskette zusammenarbeiten“, so Manfred Hackl, CEO EREMA Group GmbH, in seinem Eröffnungsvortrag.

### **Vorschau der EREMA Gruppe auf die K 2022**

In Düsseldorf werden die Tochterunternehmen der EREMA Gruppe – das sind EREMA, PURE LOOP, UMAC, 3S, KEYCYCLE und PLASMAC - heuer erstmals gemeinsam auf einem Messestand ihre technologischen Neuheiten, Service- und Dienstleistungen präsentieren. Vorgestellt werden sieben neue Recyclingsysteme und Komponenten, die zum einen Großanlagen mit einer Produktionskapazität von bis zu 6 to/h ermöglichen und zum anderen neuerlich einen Meilenstein bei Rezyklatqualität und Prozessstabilität setzen. Möglich machen das u.a. technologische Neuerungen an der Plastifiziereinheit, die speziell für hohe Durchsätze bei niedrigem spezifischen Energieverbrauch entwickelt wurden, der neue EREMA Laserfilter 406 mit

## **EREMA und Borealis geben erste Einblicke auf Themen, Aktivitäten und Highlights, die sie in Düsseldorf präsentieren werden**

50 Prozent größerer Siebfläche und neue digitale Assistenzsysteme, die ab der K 2022 auf der Kundenplattform BluPort® zur Verfügung stehen werden. Dazu zählt beispielsweise die App PredictOn, mit deren Hilfe auf Basis kontinuierlicher Messung und Auswertung von Maschinendaten drohende Störungen vorausschauend erkannt und behoben werden können.

### **Neue Baureihen für neue Zielgruppen**

„Mit CHEMAREMA haben wir zudem eine neue Baureihe für die mechanische Materialaufbereitung im Zuge des chemischen Recyclingprozesses entwickelt“, nennt Hackl eine weitere EREMA Neuheit. Mechanische Verfahren stehen vielfach am Beginn der Prozesskette für das chemische Recycling, um Inputströme aufzubereiten und eine verlässliche, kontinuierliche und energieeffiziente Materialzuführung zu gewährleisten. CHEMAREMA bezeichnet eine auf die jeweilige Anforderung adaptierbare Extrusions-Technologie, die genau auf nachfolgende chemische Prozesse ausgelegt ist.

Für Kunden, die auf der Suche nach rasch verfügbaren Recyclingsystemen für einfache Anwendungen sind, wartet die EREMA Group Tochter UMAC ab der K 2022 mit einer Neuerung auf. Das bisher auf Wiederaufbereitung und Handel mit Gebrauchtanlagen spezialisierte Unternehmen erweitert seinen Geschäftsbereich und wird in Düsseldorf mit READYMAC erstmals eine standardisierte, vorgefertigte und auf Lager produzierte Recyclinglösung, basierend auf der bewährten EREMA TVE Technologie, präsentieren.

Im Inhouse-Recycling Segment werden schließlich PURE LOOP und PLASMAL mit ihrem Produktportfolio das breit gefächerte Maschinenangebot des Unternehmensverbundes abrunden.

### **Live-Recycling und Leuchtturmprojekte im Circonomic Center**

Im Außengelände der K-Messe wird EREMA in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern Kunststoffrecycling mit Live-Vorführungen erlebbar machen. Dafür werden unterschiedliche Abfallströme verarbeitet. Die große Vielfalt an hochqualitativen Endanwendungen für das Rezyklat wird in der Ausstellung „products made of recycle“ präsentiert, wobei die Palette von technischen Bauteilen über Konsumgüter bis hin zu Lebensmittelverpackungen reichen wird.

In der EREMA Gruppe ist die Vorfreude auf die K 2022 schon sehr groß. „Kreislaufwirtschaft ist zum Megathema in der Kunststoffbranche geworden, auch für Kunststoffabfälle, bei denen das vor wenigen Jahren noch undenkbar war. Dieser Schub ist eine Bestätigung für unsere Arbeit in den vergangenen Jahren. Es gibt zwar noch viel zu tun, aber alle Akteure in der Wertschöpfungskette

## **EREMA und Borealis geben erste Einblicke auf Themen, Aktivitäten und Highlights, die sie in Düsseldorf präsentieren werden**

ziehen nun an einem Strang. Das wird auch auf der diesjährigen K-Messe spür- und sichtbar sein“, so Manfred Hackl.

### **Borealis – mit hohem Tempo auf dem Weg in eine stärker kreislauforientierte Zukunft**

Unsere Branche befindet sich im Umbruch – gemeinsam steuern wir auf eine Zukunft kreislauforientierter Kunststoffe zu, und Borealis gibt auf diesem Weg das Tempo vor. Borealis hat sich dem nachhaltigen Unternehmenswachstum durch Innovation verschrieben, um den Umstieg der Branche auf eine Kreislaufwirtschaft voranzutreiben. Das Motto der K-Messe 2022 „**Innovate Collaborate Accelerate**“ unterstreicht, wie wichtig es ist, immer enger mit Partnern auf der ganzen Welt zusammenzuarbeiten, um differenzierte, polyolefinbasierte Lösungen zu entwickeln, die ein kreislauforientiertes, modernes Leben für die gesamte Gesellschaft ermöglichen. Um den tiefgreifenden Umbruch vom gegenwärtigen linearen System zum Kreislaufsystem von morgen zu bewältigen, sind Innovation, Kooperation und Schnelligkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette von entscheidender Bedeutung.

Borealis setzt sein Fachwissen und seine globale Reichweite gezielt ein, um den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen voranzutreiben. Im Rahmen der gemeinsamen Vorveranstaltung zur K 2022 am 13. Juni gab Borealis einen Vorgeschmack auf seine integrierte Art des kreislauforientierten Denkens sowie auf die Themen und Aktivitäten, die im Oktober auf der K-Messe 2022 im Mittelpunkt stehen werden. Dieser Ausblick befasste sich vor allem mit neuen Technologien und Innovationen, wie zum Beispiel mit neuen Verpackungs- und Infrastrukturanwendungen für das Borneables™-Portfolio an kreislauforientierten Polyolefinprodukten, die aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt werden. Zudem wurden neue Anwendungen aus den Bereichen des recyclingorientierten Designs, der Wiederverwertung, des chemischen Recyclings sowie des fortschrittlichen mechanischen Recyclings präsentiert.

„Der Umstieg auf ein regeneratives und kreislauforientiertes System ist eine epochale gesellschaftliche Herausforderung“, erklärt Lucrece Foufopoulos, Executive Vice President Polyolefins, Innovation & Technology bei Borealis. „Wir streben eine Zukunft an, in der Kohlenstoffneutralität und kreislauforientierte Kunststoffe oberste Priorität haben – und diese kann nur durch koordinierte und konsequente Maßnahmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette erreicht werden. Wir müssen jetzt handeln, um für eine bessere Zukunft zu sorgen. Daher begrüßen wir die Möglichkeit, unseren „Innovate Collaborate Accelerate“-Ansatz auf der K-Messe 2022 präsentieren zu können und damit den Umbau unserer Branche weiter voranzutreiben.“

## **EREMA und Borealis geben erste Einblicke auf Themen, Aktivitäten und Highlights, die sie in Düsseldorf präsentieren werden**

Wir laden Sie herzlich dazu ein, Borealis in Halle 6 am Stand A43 zu besuchen, um unseren „Innovate Collaborate Accelerate“-Ansatz gemeinsam mit uns zu erleben. Mit unserer Expertise und unserem Fokus auf Innovation beliefern wir unsere Kunden und Partner entlang der gesamten Wertschöpfungskette und auf der ganzen Welt mit Hochleistungslösungen, die ein kreislauforientiertes, modernes Leben für die gesamte Gesellschaft ermöglichen. Gemeinsam können wir den Umbau unserer Branche vorantreiben.

### **K 2022, 19. bis 26. Oktober 2022 in Düsseldorf, Deutschland**

Besuchen Sie ...

... die EREMA Gruppe in Halle 09, Stand 9C09, und das EREMA Circonomic Center, Schauplatz von Live-Recyclingvorführungen, im Außengelände, Stand FG-CE03

... Borealis in Halle 6, Stand A43.



Foto: Lucrèce Foufopoulos, EVP Polyolefins, Circular Economy and Innovation & Technology, Manfred Hackl, CEO EREMA Group GmbH (Fotocredit: EREMA Group GmbH)



Foto: EREMA Group Messe-Sujet

## **EREMA und Borealis geben erste Einblicke auf Themen, Aktivitäten und Highlights, die sie in Düsseldorf präsentieren werden**

### **Unternehmensporträts**

#### **EREMA Gruppe**

**Another Life for Plastic. Because we care.**

Die EREMA Unternehmensgruppe, mit Sitz im österreichischen Ansfelden bei Linz, ist weltweit führender Hersteller von Kunststoffrecycling-Lösungen. Die EREMA Gruppe steht für eine Kunststoffindustrie mit Ressourcenverantwortung. Um das deklarierte Ziel der Circular Economy innerhalb der Kunststoffindustrie umzusetzen, hat sich die Unternehmensgruppe breit aufgestellt und zählt mittlerweile sechs Tochterunternehmen: EREMA, 3S, PURE LOOP, UMAC, PLASMAC und KEYCYCLE. Dadurch deckt sie das gesamte Spektrum des mechanischen Kunststoffrecyclings ab – von der Planung und Engineering, über Entwicklung und Herstellung von Recyclingtechnologien bis hin zur Herstellung von Systemkomponenten und dem Handel mit Gebrauchsanlagen. Mit Niederlassungen in den USA und China und einem weltweiten Vertreter-Netzwerk sind die Recyclinglösungen derzeit in 108 Ländern weltweit im Einsatz und recyceln jährlich über 19 Mio. Tonnen Kunststoff.

#### **Borealis**

Borealis ist einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislauforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer im Bereich des Polyolefin-Recyclings. In Europa sind wir Marktführer in den Bereichen Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislauforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien wie Konsumgüter, Energie, Healthcare, Infrastruktur und Mobilität zu liefern.

Indem wir essentielle Ressourcen für ein nachhaltiges Leben neu erfinden, bauen wir auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fußabdruck erweitern für unsere Kunden auf der ganzen Welt.

Borealis hat die Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2021 erwirtschafteten wir einen Gesamtumsatz von EUR 12,342 Millionen und einen Nettogewinn von EUR 1.396 Millionen. Borealis steht zu 75 % im Eigentum der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich, sowie zu 25 % im Eigentum einer Beteiligungsgesellschaft von Mubadala, mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Gemeinsam mit zwei wichtigen Joint Ventures – Borouge (mit der Abu Dhabi National Oil Company, ADNOC, in den Vereinigten Arabischen Emiraten) und Baystar™ (mit TotalEnergies, in den USA), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

[www.borealisgroup.com](http://www.borealisgroup.com) | [www.borealiseverminds.com](http://www.borealiseverminds.com)

#### **Rückfragehinweis**

##### **Daniela Jung**

Corporate Communication

EREMA Group

Unterfeldstraße 3

4052 Ansfelden, AUSTRIA

Phone: +43 732 3190-315; E-Mail: [public.relations@erema-group.com](mailto:public.relations@erema-group.com)

##### **Borealis:**

##### **Virginia Wieser**

Senior Manager, Corporate Communications, Brand & Reputation

Tel.: +43 1 22 400 772 (Vienna, Austria)

E-Mail: [media@borealisgroup.com](mailto:media@borealisgroup.com)